


Anhang 1: Dokumentation der Umwandlungsflächen

Landschaftspflegerischer Begleitplan			
Maßnahmeblatt			
Bezeichnung des Vorhabens: Windpark Lauchhammer		Maßnahmenummer:	A_{LBP1}
Lage der Maßnahme: Im Naturraum „Lausitzer Becken und Heide-land“ (84) nach Naturräumliche Gliederung Brandenburgs (nach Scholz, 1962)		A Ausgleichsmaßnahme CEF CEF-Maßnahme E Ersatzmaßnahme FCS FCS-Maßnahme G Gestaltungsmaßnahme M Schadensbegrenzungsmaßnahme KO Kohärenzmaßnahme V Vermeidungs-/Minderungsmaßnahme	
Konflikt/Beeinträchtigung SG Biotope und Boden			
<u>Konfliktbeschreibung:</u>		<u>Eingriffsumfang:</u>	
Boden		Boden	
K_{Bo1} Vollversiegelung durch das Herrichten der Fundamente		5.590 m ² (anteilig mit E _{LBP1} abgegolten)	
K_{Bo1} Teilversiegelung durch Herrichten der Kranstellflächen		13.516 m ²	
K_{Bo1} Teilversiegelung durch Herrichten der Zuwegungen		48.923 m ²	
Biotope		Biotope	
K_{Bio1} Verlust von 81.639 m ² Wald(Forst-)fläche		81.639 m ² (anteilig mit A _{LBP2} abgegolten)	
Maßnahme: Umwandlung von Ackerbrachen und Grünland in Laubmischwald			
<u>Ausgangszustand der Fläche:</u> Acker und Brachen			
<u>Zielzustand der Fläche:</u> naturnahe Laubwälder und Laub-Nadel-Mischwälder mit heimischen Baumarten (08290)			
<u>Maßnahmenbeschreibung:</u>			
<ul style="list-style-type: none"> • Neupflanzung eines Kiefern-Stieleichen-Birkenwälder (08290) gemäß Empfehlung des Landschaftsprogrammes Brandenburg für die naturräumlichen Region „Lausitzer Becken und Heide-land“. • Pflanzung folgender heimischer Laubbaumarten mit Eignung für den sandigen Standort und gewisser Trockenheitsresistenz: <ul style="list-style-type: none"> - Stieleiche (<i>Quercus robur</i>), - Traubeneiche (<i>Quercus petraea</i>), - Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) - Waldkiefer (<i>Pinus sylvestris</i>) • Schachbrettartige Pflanzungen der Baumarten. Bei eventuellem Ausfallen einer Art, beispielsweise durch „Ackersterbe“ (Wurzelschwamm), kann der Totalausfall des Bestandes vermieden werden. • Im Übergang zu den Offenlandbereichen, ist eine typische Waldrandgestaltung vorzunehmen, die mindestens eine Breite von 20-30 m erreicht. • Entfernung potentiell invasiver Arten, z.B. Robinie. • Pflegemaßnahmen entgegen dem erneuten Austreiben in der Entwicklungsphase der Zielbaumarten. 			

Einzelne Teilmaßnahmeflächen:

AZ. Flächen-geber	Gemarkung	Flur	Flur-stück	Verfahrenszeichen Erstaufforstung	ehemalige Nutzung	Aufforstungs-fläche in ha
EA-604	Döllingen	3	164	LFB 26.03-7020-6/08-2018	Ackerland	1,0375
EA-470	Döllingen	3	177	LFB 26.03-7020-6/13-2016	Brachland	2,1096
EA-581-1	Krimnitz	1	38	LFB 27.01-020/6/18/05	Brachland	1,0172
EA-581-2	Krimnitz	1	34		Brachland	1,0574
EA-581-3	Krimnitz	1	33		Brachland	0,5989
EA-473	Plessa	1	16/3	LFB 26.03-7020-6/11-2016	Ackerland	1,7990
EA-523	Kraupa	1	115/2	LFB 26.02-7020-6/07-2018 (im Verfahren)	Ackerland	0,0533
Gesamtfläche						7,6729

Übersicht und Verortung der Einzelmaßnahmeflächen:

EA-604: Döllingen, Flur 3, Flurstück 164

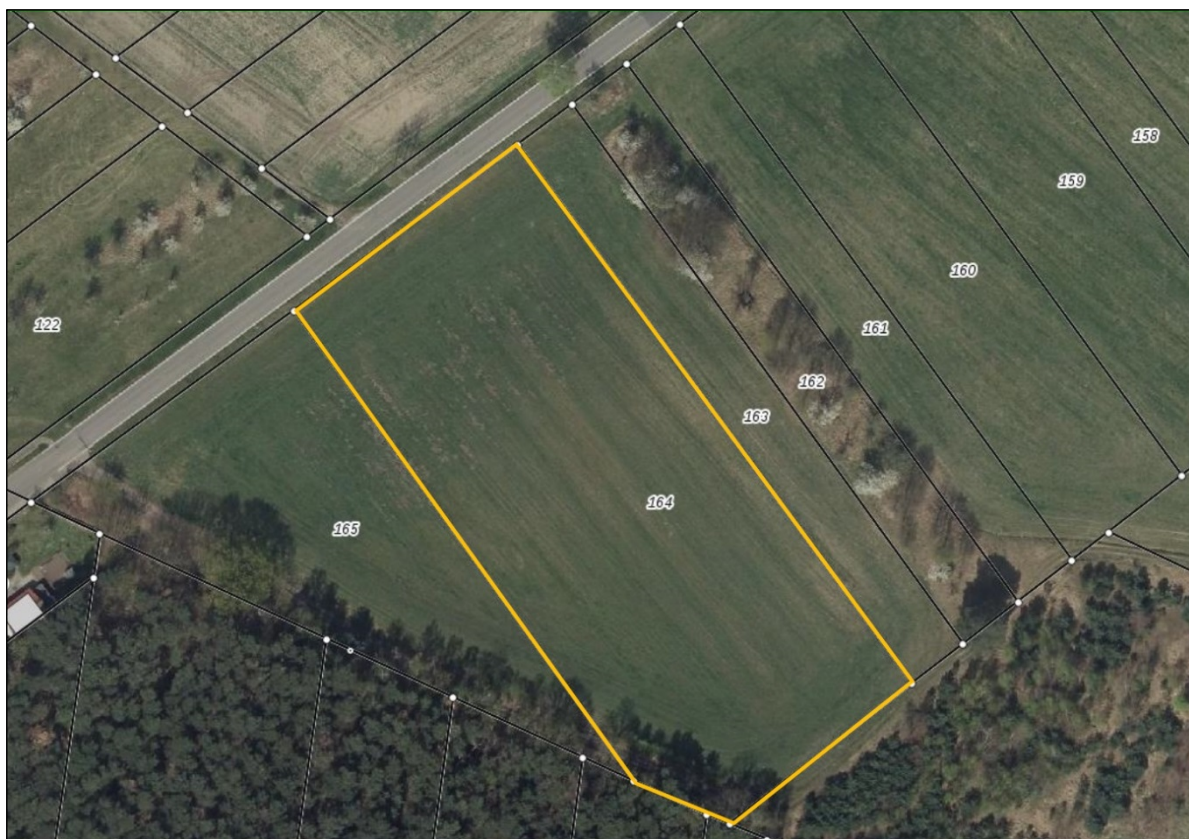


Abb. 1 Flächen der Maßnahmenummer EA-604 (orange umrandet)



Abb. 2 Pflanzplan EA-604

EA-470:Döllingen, Flur 3, Flurstück 177



Abb. 3 Flächen der Maßnahmennummer EA 470 (grün dargestellte Fläche)



Abb. 4 Pflanzplan EA-470

EA-581-1/2/3: Krimnitz, Flur 1, Flurstücke 34,33,38



Abb. 5 Flächen der Maßnahmennummer EA 581-1/2/3 (orange umrandet)

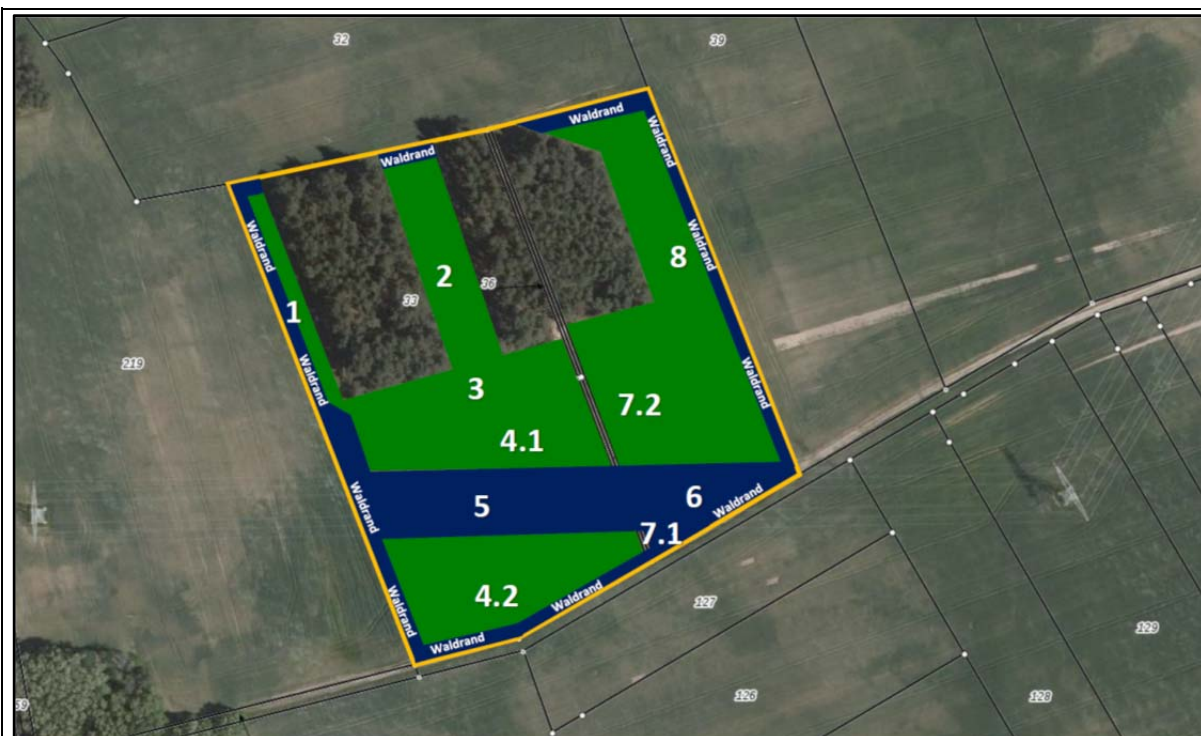


Abb. 6 Pflanzplan EA-581-1/-2/-3

TF: 1) Waldkante – WEST ca. 0,1300 ha		TF: 2) Waldinnen – NORD ca. 0,2189 ha		TF: 3) Waldinnen – SÜD ca. 0,2500 ha		TF: 4.1) Waldinnen - SÜD ca. 0,2874 ha		TF: 4.2) Waldkante – SÜD ca. 0,4500 ha		TF: 5) Trasse – WEST ca. 0,3200 ha	
Eberesche	50	Eberesche	-	Eberesche	-	Eberesche	25	Eberesche	25	Eberesche	-
Wildapfel	50	Wildapfel	-	Wildapfel	-	Wildapfel	-	Wildapfel	-	Wildapfel	-
Wildbirne	50	Wildbirne	75	Wildbirne	75	Wildbirne	100	Wildbirne	100	Wildbirne	-
Spitzahorn	50	Spitzahorn	50	Spitzahorn	50	Spitzahorn	100	Spitzahorn	100	Spitzahorn	-
Feldahorn	-	Feldahorn	-	Feldahorn	50	Feldahorn	-	Feldahorn	-	Feldahorn	-
Weißdorn	25	Weißdorn	-	Weißdorn	-	Weißdorn	-	Weißdorn	25	Weißdorn	50
Hundsrose	125	Hundsrose	50	Hundsrose	25	Hundsrose	15	Hundsrose	250	Hundsrose	500
Weinrose	125	Weinrose	50	Weinrose	25	Weinrose	15	Weinrose	250	Weinrose	500
Kreuzdorn	-	Kreuzdorn	-	Kreuzdorn	-	Kreuzdorn	-	Kreuzdorn	-	Kreuzdorn	50
Birke	50	Birke	350	Birke	250	Birke	125	Birke	125	Birke	-
Stieleiche	-	Stieleiche	-	Stieleiche	-	Stieleiche	-	Stieleiche	1100	Stieleiche	-
Kiefer	-	Kiefer	1000	Kiefer	1500	Kiefer	2100	Kiefer	1000	Kiefer	-

TF: 6) Trasse - OST ca. 0,1592 ha		TF: 7.1) Waldkante – SÜD ca. 0,0165 ha		TF: 7.2.) Waldinnen – SÜD ca. 0,2215 ha		TF: 7.2.) Waldkante – OST ca. 0,6200 ha	
Eberesche	-	Eberesche	-	Eberesche	100	Eberesche	100
Wildapfel	-	Wildapfel	-	Wildapfel	-	Wildapfel	-
Wildbirne	-	Wildbirne	-	Wildbirne	200	Wildbirne	100
Spitzahorn	-	Spitzahorn	-	Spitzahorn	200	Spitzahorn	100
Feldahorn	-	Feldahorn	-	Feldahorn	-	Feldahorn	50
Weißdorn	50	Weißdorn	-	Weißdorn	-	Weißdorn	-
Hundsrose	225	Hundsrose	25	Hundsrose	-	Hundsrose	50
Weinrose	225	Weinrose	25	Weinrose	-	Weinrose	50
Kreuzdorn	25	Kreuzdorn	-	Kreuzdorn	-	Kreuzdorn	-
Birke	-	Birke	-	Birke	250	Birke	100
Stieleiche	-	Stieleiche	-	Stieleiche	-	Stieleiche	2500
Kiefer	-	Kiefer	-	Kiefer	725	Kiefer	-

EA-473: Plessa, Flur 1, Flurstück 16/3



Abb. 7 Flächen der Maßnahmennummer EA 473 (orange umrandet)



Abb. 8 Pflanzplan EA-473



Abb. 9 blau ausgefüllt ist der Anteil der für das Vorhaben verwendeten Maßnahmeffläche der EA-473

EA-523: Kraupa, Flur 1, Flurstück 115/2



Abb. 10 Flächen der Maßnahmennummer EA 523 (orange umrandet)



Abb. 11 Pflanzplan EA-523 für die südliche Teilfläche (TF2), blau ausgefüllt ist der Anteil der für das Vorhaben verwendeten Maßnahmeffläche

Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme:

- vor Baubeginn während der Bauzeit
 mit Baubeginn nach Bauende

Maßnahmenumfang:

- wie Eingriffsumfang
 76.729 m²

Eingriffs-Kompensations-Bilanz

Beeinträchtigung:

- vermieden kompensiert in Verbindung mit Maßnahme A_{LBP2} und E_{LBP1}
 kompensiert nicht kompensiert

betroffene Grundfläche und vorgesehene rechtliche Regelung

vorgesehene Regelung:

- Grunderwerb erforderlich
 Nutzungsänderung/-beschränkung
 Zustimmungserklärung
 keine Grundeigentumsregelung erforderlich

derzeitiger Eigentümer:

- öffentliche Hand
 Dritte

künftiger Eigentümer:

-

künftiger Unterhaltungsträger:

-